

Presseinformation

Nachhaltiges Wertstoff- und Abfallmanagement nach DIN SPEC 91436

Mit DEKRA Siegel zu „Zero Waste“

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

DEKRA unterstützt Organisationen beim Ziel „Zero Waste“. Experten der Schwestergesellschaften DEKRA Assurance Services und DEKRA Certification beraten und zertifizieren Unternehmen nach der neuen Norm DIN SPEC 91436. Dieser Standard sorgt für Nachhaltigkeit im Wertstoff- und Abfallmanagement.

www.dekra.de/presse

Eine geschlossene Kreislaufwirtschaft ist wesentlich, um die Umweltbelastung von Unternehmen zu reduzieren und die Klimaziele zu erreichen. Mit dem Ziel „Zero Waste“, also keinen Abfall mehr zu produzieren, hat eine Kommission unter Beteiligung von DEKRA Experten die erste DIN-Norm für ein nachhaltiges Abfallmanagement erarbeitet. Die DIN SPEC 91436 bietet Richtlinien für einen transparenten Umgang mit Ressourcen und leistet einen konkreten Beitrag zum Umweltschutz durch Abfallreduktion.

Der Standard legt den Fokus auf die optimale Nutzung von vorhandenen Ressourcen, auf Recycling, Reparatur und verkürzte Transportwege und spart damit Kosten. Umweltrisiken für Boden, Luft und Grundwasser werden dauerhaft reduziert. Das Unternehmen demonstriert zudem Geschäftspartnern, Kunden, Umfeld und Mitarbeitern den hohen Stellenwert von Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

Die DIN SPEC 91436 richtet sich an privatwirtschaftliche Unternehmen, öffentliche Einrichtungen, Vereine, Stiftungen und andere Organisationen, die Abfälle produzieren. Nachhaltigkeitsexperten der DEKRA Assurance Services beraten und unterstützen auf dem Weg zum abfallfreien Unternehmen. Zertifizierungsexperten der DEKRA Certification führen einen Dokumentencheck sowie ein Audit vor Ort durch, um zu überprüfen, ob der Werkstoffkreislauf den Anforderungen der DIN SPEC 91436 entspricht. Nach erfolgreichem Audit kann ein DEKRA Siegel verliehen werden.

www.dekra.de/de/wertstoff-und-abfallmanagement-beratung/
www.dekra.de/de/din-spec-91436-zertifizierung/

Über DEKRA

Seit fast 100 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns.

Datum Stuttgart, 05.07.2021 / Nr. 059
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon direkt +49.711.7861-2122
Telefax direkt +49.711.7861-742122
E-Mail tilman.voegel-ebering@dekra.com

Im Jahr 2020 hat DEKRA einen Umsatz von nahezu 3,2 Milliarden Euro erzielt. Rund 44.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere und nachhaltige Welt. DEKRA gehört schon heute mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.